Vier Motoren: Die Zusammenarbeit mit dem Donauraum.

Innovationskonferenz in Novi Sad, 02.07.2013

Unter der Präsidentschaft Baden-Württemberg binden die 4 Motoren Europas verstärkt den Donauraum in die transnationale Zusammenarbeit ein. Neben Baden-Württemberg bieten die Regionen Katalonien, die Lombardei und Rhône-Alpes die im mittleren und östlichen Donauraum dringend nötige Best-Practice. Regierungs- und Wirtschaftsvertreter trafen sich deshalb im serbischen Novi Sad.
02.07.2013: Integriert in das Gesamtprogramm war die Innovationskonferenz zum Thema Smart Spacialisation. Dem Thema Innovation und Technologietransfer wurde ein eigenständiger Programmpunkt zugeteilt. Unter der Moderation von Herrn Prof. Höptner, dem Europabeauftragten des baden-württembergischen Wirtschaftsministers, wurde das baden-württembergische Pilotprojekt für Technologietransfer im Donauraum vorgestellt und diskutiert. SDZ-Leiter Jürgen Raizner zeigte in seiner Rede zunächst die Problematik auf ("Fostering Innovation: Challenging Needs of Enterprises in Danube Region"). Es folgten Präsentationen der Projektpartner über den Aufbau der Donau-Transferzentren (DTC) in Rumänien, Serbien und in der Slowakei. Diese trafen sich bereits am Vortag zu einer internen Sitzung mit Interessenten für die Gründung weiterer DTCs aus Kroatien, Bulgarien und weiteren Regionen Rumäniens.

Ultima actualizare 07. August, 2013